



ROCKY MOUNTAIN HIGH – DIE GIPFEL COLORADOS

Für Trekkingbegeisterte: Aktiv mit dem Zelt unterwegs zu spektakulären
4000ern im Herzen der USA

Highlights

- ▶ Auf den höchsten Berg der US-Rockies
- ▶ Western-Gefühl beim Camping am Arkansas River
- ▶ In die Tiefe des schwarzen Canyons bei Gunnison blicken
- ▶ Picknick im Garden of the Gods
- ▶ Wüste in den Bergen: Die Great Sand Dunes

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	4-10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	USAROC

ab 4640 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Marion Graham

Verkauf & Beratung Nordamerika

Telefon: +49 351 31207-521

E-Mail: m.graham@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Gipfelooptionen Mt. Sneffels, Mt. Shavano und Mt. Elbert (4401 m)
- ▶ 2-Tage-Trek im Rocky-Mountain-Nationalpark

Termine 2024

17.08.2024 - 31.08.2024 4640 EUR (EZZ: 400 EUR)



Buchbar

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 1130 EUR

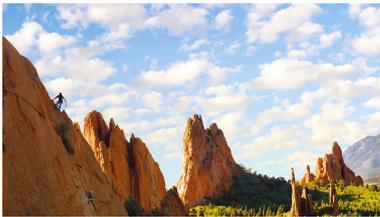
Reiseverlauf



1. Tag

Ankunft in Denver

Individuelle Anreise und Transfer in Eigenregie in Ihr Hotel. Übernachtung im Hotel.



2. Tag

Denver – Colorado Springs – Great Sand Dunes

Colorado Springs am Fuße der Rocky Mountains hat den wahrscheinlichen schönsten Stadtpark der Welt, den Garden of the Gods – perfekt für die Mittagspause oder ein Picknick. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 5h, 400 km).

🏕️ 1×(M)(LB)/A



3. Tag

Great Sand Dunes NP

Mitten in den Bergen Colorados befinden sich die riesigen Sanddünen des Great-Sand-Dunes-Nationalparks, die Sie auf einer Wanderung erkunden und beim Sandboarding (optional) erleben. Auf Grund der Nationalparkbestimmungen wird die Gruppe bei mehr als 6 Teilnehmern aufgeteilt. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 2-3 h, 220 m↑↓, 6 km). (Fahrzeit ca. 2h, 160 km).

🏕️ 1×(F/M)(LB)/A



4. Tag

Salida/Arkansas River

Nahe Salida campen Sie am Arkansas River in traumhafter Kulisse, die Landschaft wirkt wie einem Westernfilm entnommen. Hier können Sie entspannen, Aktivitäten wie Rafting, Reiten und Mountain Biking unternehmen oder in heißen Quellen baden (alles optional). Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 260 km).

🏕️ 1×(F/M)(LB)/A



5. Tag

Sawatch Peaks: Mount Shavano (Gipfeloption, 4339 m)

Sie erklimmen heute mit dem Mount Shavano ihren ersten 4.000er. Der Weg hinauf ist zwar herausfordernd, und am Gipfel muss man manchmal die Hände zu Hilfe nehmen, belohnt wird der Aufstieg aber mit großartigen und immer neu motivierenden Ausblicken über die weite Wildnis der umliegenden Sawatch Mountains, sobald man über der Baumgrenze ist. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 8-9h, 1430 m↑↓).

🧗 1×(F/M (LB)/A)



6. Tag

Black Canyon of the Gunnison

Der Gunnison River verliert auf den 48 Meilen im Black Canyon mehr Höhe als der Mississippi auf 1500 Meilen. Diese Gewalt des Wassers schuf die besonders steilen Canyonwände. Kurze Wanderung am Canyonrand und danach Weiterfahrt zum Ridgway State Park. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 1-2h, 160 m ↑↓, 5 km). (Fahrzeit ca. 4h, 300 km).

🧗 1×(F/M (LB)/A)



7. Tag

Via Ferrata und Hot Springs

Die San Juan Mountains sind zweifellos eine der schönsten Regionen Colorados mit markanten Bergen und tollen Aussichten. Sie lernen sie heute auf eine andere Weise als beim Wandern kennen: Auf einem gesicherten Klettersteig (Via Ferrata) gehen Sie eine abenteuerliche und abwechslungsreiche Route hoch über den Wildwassern des Uncompaghre River. Nach diesem Adrenalin-Kick entspannen Sie am Nachmittag in einer der Heißen Quellen der Region. Übernachtung wie am Vortag.

🧗 1×(F/M (LB)/A)



8. Tag

Mount Sneffels (Gipfeloption, 4315 m)

Viele halten den Mount Sneffels mit seinem gezackten Kamm, seiner Symmetrie, steilen Felsspitzen und umgebenden Blumenwiesen für den schönsten Berg der Region. Der Aufstieg erfolgt über eine mittelschwere Route, die klettern und die Sicherung durch Seile erfordert. Die Aussichten auf den Berg und anschließend von der Spitze lohnen den Aufwand allemal. Nach dem Abstieg erfolgt ein Transfer zurück nach Montrose. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 6-7h, 900 m \uparrow ↓, 15 km). (Fahrzeit ca. 1h, 40 km).

🧗 1×(F/M (LB))



9. Tag

Maroon Bells

Die Bergspitzen der Maroon Bells in der Nähe von Aspen zählen zu den bekanntesten Fotomotiven Colorados. Eine Wanderung führt Sie vom Maroon Lake bis zum Buckskin Pass. Halten Sie nach Bergziegen Ausschau, die sich gern in dieser Gegend aufhalten. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6-8h, 880 m \uparrow ↓, 15 km). (Fahrzeit ca. 4h, 250 km).

🧗 1×(M (LB)/A)



10. Tag

Mount Elbert (Gipfeloption, 4401 m)

Heute steht der Höhepunkt der Reise an – im wahrsten Sinne des Wortes, denn der Mount Elbert, dessen Gipfel Sie heute mit etwas Glück erklimmen, ist mit 4401 m der höchste Berg Colorados und der ganzen US-Amerikanischen Rocky Mountains. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 7-9h, 1350 m \uparrow ↓, 15 km). (Fahrzeit ca. 2h, 120 km).

🧗 1×(F/M (LB)/A)



11. Tag

Leadville – Grand Lake

Fahrt über die 3000 m hoch gelegene alte Bergbaustadt Leadville zum Rocky-Mountain-Nationalpark, der bekannt ist für seine herrliche alpine Landschaft und reichhaltiges Tierleben. Elche, Rotwild, Adler und Bären sind hier zu Hause, 80 % des Parks sind Wildnis. Am Grand Lake können Sie schwimmen und relaxen oder eines der guten Restaurants im charmanten Westernstädtchen gleichen Namens besuchen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 2-3h, 190 km).

🧗 1×(F/M (LB)/A)



12. Tag

Rocky Mountain NP

Heute startet ein 2-tägiges Wanderprogramm durch den Nationalpark. Die Trails belohnen Sie mit wunderbaren Ausblicken. Je nach Verfügbarkeit der Campgrounds, die nur kurzfristig festgelegt werden können, überqueren Sie auch die kontinentale Wasserscheide. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 3-4h, 300 m[↑], 10 km).

🏠 1×(F/M (LB)/A)



13. Tag

Rocky Mountain NP – Denver

Der zweite Tag der Wanderung führt Sie wieder aus der Wildnis des Hinterlands des Nationalparks heraus. Es folgt die Rückfahrt nach Denver. Genießen Sie dort noch einmal urbanes Flair und das Nachtleben rund um den Larimer Square. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 6-7h, 850 m[↓], 15 km).

🏠 1×(F/M (LB))



14. Tag

Abreise

Am Vormittag unternehmen Sie noch eine kleine Stadtrundfahrt, bevor Sie Ihre individuelle Heim- oder Weiterreise antreten.

Leistungen ab/an Denver

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ zusätzlich Englisch sprechende lokale Reiseleitung 8. Tag
- ▶ alle Fahrten in Vans/Kleinbussen mit Klimaanlage
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ alle Nationalparkgebühren laut Programm
- ▶ 10 Ü: Zelt
- ▶ 3 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 10×F, 12×M (LB), 10×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ ESTA-Registrierung (ca. 21 US\$)
- ▶ optionale Ausflüge und Eintritte
- ▶ evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach der Tour
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Das Wetter in den Bergen ist unberechenbar. Ein Bewandern aller genannten Trails und ein Erreichen der Gipfel kann nicht garantiert werden, da eine Gipfelbesteigung bei ungünstigen Wetterverhältnissen nicht möglich ist. In diesem Fall ist dennoch keine Reisepreiserstattung möglich. Programmänderungen vor Ort sind daher möglich. In diesem Fall wird Flexibilität von Ihnen erwartet.

Anforderungen

Die Reiseroute ist ausgelegt für geübte Wanderer, die regelmäßig aktiv sind und etwa in den Alpen oder anderen höheren Gebirgen Touren unternehmen. Die Besteigung der Berggipfel in den Rocky Mountains erfordert wenig technisches Klettern, aber Trittsicherheit in unwegsamem Gelände und ausreichende Kondition für bis zu 9-stündige Wanderetappen mit max. 1400 m Aufstieg in Höhen bis 4400 m. Ebenso unabdingbar für die Reise im Allgemeinen und die Bergetappen im Besonderen ist Teamfähigkeit und die Bereitschaft zur Mithilfe beim Lageraufbau, Kochen und sonstigen anfallenden Arbeiten im Lager. Bei dem zweitägigen Trekking muss zudem Übernachtungsgepäck und ein Teil der Campingausrüstung selbst getragen werden (ca. 13-16 kg).

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.